



Bildquelle: © iStock.com/Gabriel Boieras

## 13. VDI-Fachtagung

# Innovative Blechumformung für die zukünftige Fahrzeugproduktion 2025

### Die Top-Themen:

- **Zukunftstechnologie Megacasting**
- **Status Quo der additiven Fertigung**
- **Lösungen zur Effizienzsteigerung in der Blechumformung**
- **Nachhaltigkeit in der Karosserieteilefertigung**
- **Innovative Bearbeitungslösungen**
- **Werkstoffkonzepte von Morgen**
- **KI- und sensorgestützte Methoden zur Qualitätsoptimierung**

#### Ihre Tagungsleitung

**Dr.-Ing. Bernd Haller**, Vorsitzender des VDI-Fachausschusses 101: Stanzer-  
Großwerkzeuge

**+ buchbare Spezialtage  
am 18.03.2025**

Werkzeug- und  
Pressentechnologien für  
Blechumformverfahren

Grundlagen zu additiven  
Fertigungsverfahren:  
Blechumformwerkzeuge

**+ Fachausstellung**

**+ gemeinsames Get-Together**

### Hören Sie Experten folgender Firmen:

ANDRITZ Kaiser | AutoForm Engineering | BMW | Bühler | Dayton Progress | ECOROLL Werkzeugtechnik | elunic |  
Fagor Arrasate | fischer Rohrtechnik | Fraunhofer-Institut für Physikalische Messtechnik | Mercedes-Benz |  
PICUM MT | PROFIL Verbindungstechnik | Selmatec Systems | SF Bordignon | Stäubli Tec System |  
TU Bergakademie Freiberg | WBA Aachener Werkzeugbau Akademie



## 1. Veranstaltungstag Mittwoch, 19. März 2025

**11:00** Registrierung der Teilnehmer und Mittagsimbiss

**11:45** Begrüßung und Eröffnung durch die Tagungsleitung

**Dr.-Ing. Bernd Haller**, Vorsitzender des VDI-Fachausschusses 101: Stanzerie-Großwerkzeuge



### Innovative Fertigungsverfahren

**Moderation: Dipl.-Ing. Ingo von Wurmb**, ehem. BMW AG, München

**12:00** Sustainable structural casting production for the body-in-white of tomorrow

- Megacasting trend market update
- Sustainability aspects
- Requirements to leverage the benefits of high pressure die casting for BIW

**Martin Lagler**, Director Global Application Technology, Bühler AG CH-Uzwil

**12:30** Aluminium Hotforming (HFQ) – Wegweisender Leichtbau mit hochfesten und geometrisch komplexen Aluminium-Strukturbauteilen

- Prozess-Werkstoffe-Geometrien
- Prozessoptimierung
- Weitere Potentiale
- Benchmarkstudie

**Julian Bisch, B. Eng.**, Entwicklung und Prozessmanagement, fisher Rohrtechnik GmbH, Achern

**13:00** Integration des Fügeprozesses mechanischer Funktionselemente in die Prozesskette zur Herstellung pressgehärteter Bauteile

- (Thermo-) Mechanisch gefügte Gewindeelemente für Warmformteile
  - Bauteilkostenreduzierung durch Prozessintegration
  - Prozessstabilität durch Steigerung der Reproduzierbarkeit
  - Gewindeelemente ffügbar in Bauteilfestigkeiten bis 2000 MPa
- Dr.-Ing. Sebastian Meyer**, Head of Business Development, PROFIL Verbindungstechnik GmbH & Co.KG, Friedrichsdorf



**13:30** Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung



### Werkzeugentwicklung und innovative Werkstoffe

**Moderation: Dipl.-Ing. (DH) Bertram Suck**, Spezialist Umformen (Planung), BMW AG, München

**14:00** FEM-basierte Kompensationsstrategie der elastischen Verformung von Werkzeugkomponenten bei der Fertigung von Karosserieteilen in der Automobilindustrie

- Schnellerer Reifegrad von Ziehwerkzeugen im Großwerkzeugbau
- Integration methodischer Vorgaben zur Berechnung der Werkzeugverformung
- Reduzierung der Einarbeitungskosten

**Steffen Müller**, Staatl. gepr. Techniker, Konstruktionsdesigner, Mercedes-Benz Technologieentwicklung Werkzeugbau, Hannah Bolz, B. Eng., Innovationsingenieurin, Hans-Peter Löffler, Serienmethodenplanung, Absicherung Presse- und -werkzeuge Seitenwand, Mercedes-Benz AG, Sindelfingen

**14:30** Innovationen im Bereich der Gasdruckfedern

- Erhöhte Anfangs- und Endkräfte von Gasdruckfedern mit Abmessungen und Spezifikationen gem. der VDI-Norm
- Erweiterte Sicherheitsstandards von Gasdruckfedern mit Abmessungen und Spezifikationen gem. der VDI-Norm
- Elektronische Drucküberwachungs- und Steuereinheit im laufenden Blechumformungsprozess

**Timo Reiche**, Senior Sales Manager, Christopher Groos, Geschäftsführer, SF Bordignon GmbH, Limburg, Mauro Tamiello, Quality and Development Leader, Bordignon Srl, Grigno, Italien

**15:00** Einsatz von Verbundwerkstoffen als Gleit- und Führungselemente in Presswerkzeugen für die Kalt- und Warmumformung

- Überlegene Werkstoffeigenschaften: Deutlich höhere Hitzebeständigkeit, geringeres Gewicht und reduzierter Verschleiß im Vergleich zu herkömmlichen Materialien
- Signifikante Kosteneinsparungen: Längere Werkzeuglebensdauer, weniger Wartung, geringere Transportkosten
- Erhöhte Nachhaltigkeit: Reduzierter CO<sub>2</sub>-Fußabdruck durch geringeres Gewicht und längere Lebensdauer
- Breites Anwendungspotenzial: Vielseitige Einsatzmöglichkeiten, insbesondere in der Warmumformungen

**Dipl.-Ing. Oliver Knobl**, Head of Product Management European Business Division, Dayton Progress GmbH, Oberursel



**15:30** Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

**16:00** Werkzeugentwicklung: Einfluss der ZSB-Kompensationsmöglichkeiten auf die Gestaltung von Pressteilwerkzeugen

- Reduzierung der Komplexität bei Werkzeugsätzen zur Pressteilherstellung im Hinblick auf ZSB-Kompensationsmaßnahmen
- Möglichkeiten der Maßkorrektur mittels AutoForm Assembly-Simulation erkennen und zielorientierte Maßnahmen einleiten
- Visualisierung des Potentials im Rohbau

**Ralf Schmidt**, Product Director, AutoForm Engineering GmbH, CH-Pfäffikon, Moritz Nowack, M. Eng., Sen. Application Eng., Andreas Essl, Technical Manager, AutoForm Engineering Deutschland GmbH, Esslingen am Neckar



### Verfahren in der Werkzeugherstellung

**Moderation: Dipl.-Ing. Frank Schieck**, Fraunhofer-Institut für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik IWU, Chemnitz

**16:30** Additive Fertigung für den Werkzeugbau – Chancen und Herausforderungen

- Anforderungen an die Technologieintegration von additiver Fertigung im Werkzeugbau
- Strategische Implementierung von additiver Fertigung
- Betrachtung des Lebenszyklus von Werkzeugen
- Potenziale der additiven Fertigung

**Thomas Eberius, M. Sc.**, Berater, Industrieberatung, Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Boos, Geschäftsführender Gesellschafter/CEO, Bernd Haase, M. Sc., Leiter Industrieberatung/Head of Consulting, WBA Aachener Werkzeugbau Akademie GmbH, Aachen

**17:00** Umsetzung einer Prozesskette zur hybrid-additiven Fertigung von Werkzeugkomponenten

- Experimentelle Versuche zum Thermomanagement im additiv hergestellten Bauteil
- Weiterentwicklung des Simulationskonzeptes
- Konzept zur automatischen Prozessregelung
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtung der hybrid-additiven Fertigung von Werkzeugkomponenten

**Eike Tim Koopmann, M. Sc.**, Mercedes-Benz AG, Sindelfingen und Institut für Maschinenelemente, Konstruktion und Fertigung, TU Bergakademie Freiberg, Dr.-Ing. Christoph Kaminsky, Teamleiter, Mercedes-Benz AG, Sindelfingen, Prof. Dr.-Ing. Henning Zeidler, Institut für Maschinenelemente, Konstruktion und Fertigung, TU Bergakademie Freiberg

**17:30** Automatisierte und mobile Prozesskette zum Finishen von Presswerkzeugen durch eine maschinelle mechanische Oberflächenbearbeitung

- Maschinenkonzept für eine mobile Bearbeitungslösung von Presswerkzeugen
- Oberflächenbearbeitung durch Glattwalzen und maschinelles Oberflächenhämmern
- Alternativprozesskette zum manuellen Polieren durch automatisiertes Fräsen und Glattwalzen bzw. Hämmern

**Dr.-Ing. Oliver Maiß**, Leiter Forschung und Entwicklung, Marketing, ECOROLL AG Werkzeugtechnik, Celle, **Dr.-Ing. Dominik Brouwer**, Geschäftsführender Gesellschafter, PICUM MT GmbH, Hannover

● 18:00 **Ende des ersten Veranstaltungstages**

● 19:00 **Get-together**

Zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das VDI Wissensforum zu einem Get-together in eine **Nürtinger Brauerei** ein. Nutzen Sie die entspannte Atmosphäre, um Ihr Netzwerk zu erweitern und mit anderen Teilnehmern\*Innen und Referenten vertiefenden Gespräche zu führen.



## 2. Veranstaltungstag Donnerstag, 20. März 2025



### Keynote

**Moderation: Dr.-Ing. Bernd Haller**, Vorsitzender des VDI-Fachausschusses 101: Stanzerei-Großwerkzeuge

● 08:30 **Lösungen für die E-Mobility, Hochgeschwindigkeits-Stanzen von Elektromotorkernen aus Stahl**

- Hochgeschwindigkeitspresse mit bis zu 360 Hub pro Minute
- 4 fach Lagerung (4 Pleuels)
- Geringe Durchbiegung 0,05mm bei voller Last, für das Fertigen von Stator-Blätter
- Spielfreie Stössel-Führung

**Gerald Schulz**, Global Director Press Hardening, Vertriebsleiter Deutschland, Fagor Arrasate S.COOP., Arrasate, Spain



### Optimierung in der Fertigung und Qualitätssicherung im Presswerk

**Moderation: Stefan Müller**, Technologieentwicklung Werkzeugbau, Mercedes-Benz AG, Sindelfingen

● 09:00 **Laser-Blanking-Line Praxisbericht Platinenfertigung: digital – flexibel – produktiv**

- Technologie Laser-Blanking-Line (LBL) im Mercedes-Benz Presswerk Kuppenheim
- Herausforderung Blechband
- Flexibilität und Optimierungen im Anlagenbetrieb
- Zusammenfassung: digital – flexibel – produktiv

**Dipl.-Ing. (FH), Betriebswirt (VWA) Pius Locher**, Strategie und Steuerung BodyTEC, Mercedes-Benz AG, Kuppenheim

● 09:30 **Effizienzsteigerung in der Blechumformung: Moderne Transfer-systeme und Verbindungslösungen für Pressenlinien**

- Werkzeugwechsel: Automatische Medienkupplungen, Zentralisierte Verbindungssysteme zwischen Werkzeug und Presse und Manuelle Medienkupplungen, Kompakte Trägerplatten mit Druckluft- und elektrischen Kupplungen
- Roboter- bzw. Greifarmwechsler: Automatische Greiferwechsler für Systeme mit automatischer Verriegelung. Kompakte Bauweise und Manuelle Greiferwechsler: Zentrale Verbindungslösungen für Systeme mit manueller Verriegelung, kosteneffizient

**Kevin Becker, B. Eng.**, Key Account Manager Automotive für Mercedes/Daimler, Stäubli Tec System GmbH Fluid Connectors, Bayreuth, **Markus Sommer**, Teamleiter Sales Automotive, beide bei Stäubli Tec System GmbH Fluid Connectors, Bayreuth



● 10:00 **Kaffeepause und Besuch der Fachaustellung**

● 10:45 **Vollflächige Ölaufgabenmessung im Presswerk**

- Fluoreszenzmesstechnik zur Messung von organischen Substanzen
- Bildgebende Fluoreszenzmesstechnik mit Laserscannern
- Kombination von Fluoreszenz- und Infrarotmesstechnik

**Dr. Alexander Blättermann**, Gruppenleiter, Produktionskontrolle, Fraunhofer-Institut für Physikalische Messtechnik IPM, Freiburg

● 11:15 **Hybrid Sensorik für innovatives Prozessmonitoring**

- Robustes Inline Monitoring für Formhärteflächen
- Intelligente produktionsbegleitende Sensorsysteme
- Ansätze zur Generierung von Inline-Eigenschaftsprognosen mit hybrider und virtueller Sensorik

**Dipl. Ing. Michael Selent**, geschäftsführender Gesellschafter, Selmatec Systems GmbH, Scharnebeck, Dipl.-Ing. Christian Conrad, Business Development Industry, Chief Business Development Manager, Program Manager ZSI am Fraunhofer Institute for Nondestructive Testing IZFP, Saarbrücken

● 11:45 **KI-gestützte Qualitätskontrolle im Presswerk: Optimierungspotenziale und ROI-Analysen aus der Praxis**

- KI als Schlüsseltechnologie in der Qualitätssicherung zur Optimierung von Fertigungsprozessen in der Automobilindustrie
- Wie die visuelle KI-Prüfung Effizienz und Präzision steigert, die Fehlererkennungsrate verbessert und Ausschuss reduziert
- Praxisnahe Anwendungsbeispiele bei voestalpine Automotive Components und dem smart press shop zeigen den Nutzen der KI-Lösung
- Erprobte ROI-Berechnungen und Handlungsempfehlungen zur erfolgreichen Implementierung von KI in Produktionsprozesse

**Leo Maximilian Vinzenz, B. Sc.**, Head of AI.SEE™ Customer Solutions, elunic AG, München



● 12:15 **Mittagspause und Besuch der Fachaustellung**



### Weiterentwicklungen für mehr Nachhaltigkeit/ Digitalisierung

**Moderation: Prof. Dr.-Ing. Stefan Wagner**, Hochschule Esslingen – University of Applied Sciences, Esslingen

● 13:15 **Projektierung eines ökobilanziellen Ansatzes zur Steigerung der Nachhaltigkeit in der Karosserieteilfertigung**

- Nachhaltigkeitsmonitoring in der Pressteilfertigung
- Einsatz ökobilanzieller Methoden in der Karosserieteilherstellung
- Herausforderungen für ein prozessbegleitendes Nachhaltigkeitsmonitoring

**Hannah Bolz, B. Eng.**, Innovationsingenieurin, Technologieentwicklung Werkzeugbau, Mercedes-Benz AG, Sindelfingen

● 13:45 **Integration bionischer Strukturen in Pressenbauteile zur Erhöhung der dynamischen Stabilität und Steigerung der Steifigkeit**

- Die Zunahme der dynamischen Belastungen für Pressenbauteile erfordert neue Antworten
- Bionische Strukturen erhöhen die Stabilität der Pressenbauteile und reduzieren kritische Schwingungen
- Paradigmenwechsel im Pressenbau: vom Werkzeug zur Presse
- Speziallösungen für Elektromobilität und new Energy

**Dipl.-Ing. Wolfgang Wiedenmann**, Stellv. Vertriebsleiter, ANDRITZ Kaiser GmbH, Bretten

● 14:15 **Wirkung des digitalisierten Werkzeugbaus unter Nachhaltigkeitsaspekten in der Technologie Umformen**

- Werkzeugbau befähigt mittels Produktbeeinflussung die Presswerke in verschiedenen Kennzahlen
- Dazu ist ganzheitliche Vernetzung des Produktionssystems mit dem Werkzeugbau notwendig
- Die Wirksamkeit kann in CO<sub>2</sub>-Einsparung und Time-to-Market gemessen werden

**Dr.-Ing. Paul Hippchen**, Leiter Methode/Simulation Werkzeugbau Dingolfing, **Stefan Basner**, Leiter mechanische Fertigung Werkzeugbau Dingolfing, BMW AG, Dingolfing

● 14:45 **Schlusswort und Zusammenfassung durch den Tagungsleiter Dr.-Ing. Bernd Haller**, Vorsitzender des VDI-Fachausschusses 101: Stanzerei-Großwerkzeuge

● 15:00 **Ende der Veranstaltung**

## Tagungsleitung

**Dr.-Ing. Bernd Haller**, Vorsitzender des VDI-Fachausschusses 101:  
Stanzerei-Großwerkzeuge

## Programmausschuss

**Joachim Gutberlet**, Geschäftsführer, Märkische Stanz-Partner Normalien  
GmbH, Lüdenscheid

**Prof. Dr.-Ing. Matthias Hermes**, Fertigungs- und Umformtechnik,  
Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften, Fachhochschule  
Südwestfalen, Meschede

**Stefan Müller**, Normung und Standardisierung Presswerkzeuge,  
Technologieentwicklung Werkzeugbau, Mercedes-Benz AG, Sindelfingen

**Dipl.-Ing. Alexander Reischl**, Konstruktionsleiter, voestalpine Camtec GmbH,  
Linz, Österreich

**Dipl.-Ing. Frank Schieck**, Geschäftsfeldentwicklung Werkzeugbau,  
Fraunhofer-Institut für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik IWU,  
Chemnitz

**Dr.-Ing. Thomas Sowa**, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, VDI-Gesellschaft  
Produktion und Logistik (GPL), VDI e. V., Düsseldorf

**Dipl.-Ing. (DH) Bertram Suck**, Pressen-, Werkzeug-, Verfahrenstechnik,  
BMW AG, München

**Prof. Dr.-Ing. Stefan Wagner**, Fakultät Maschinen und Systeme,  
Hochschule Esslingen – University of Applied Sciences, Esslingen

**Dipl.-Ing. Ingo von Wurmb**, ehem. BMW AG, München

## Ausstellung & Sponsoring

**Setzen Sie sich wirkungsvoll von Ihren Mitbewerbern\*Innen ab!  
Wir bringen Sie ins Gespräch – und ins Geschäft!**

Sie möchten Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmern dieser VDI-Tagung aufnehmen und Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum Ihres Marktes ohne Streuverluste präsentieren? Vor, während und nach der Veranstaltung bieten wir Ihnen vielfältige Möglichkeiten, rund um das Tagungsgeschehen „Flagge zu zeigen“ und mit Ihren potenziellen Kunden ins Gespräch zu kommen.

Informationen zu Ausstellungsmöglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhalten Sie von:

**Ansprechpartnerin:**  
 Elena Langenfels  
Projektreferentin Ausstellungen & Sponsoring  
Telefon: +49 211 6214-8662  
E-Mail: langenfels@vdi.de

## Aussteller

- AMEPA GmbH
- fischer group

(Stand 31.10.2024)

**fischer**  
group

## Fachlicher Träger

### VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik

Die VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik steht für das fachliche Netzwerk des VDI auf diesem Fachgebiet. In den drei Fachbereichen „Produktionstechnik und Fertigungsverfahren“, „Fabrikplanung und -betrieb“ und „Technische Logistik“ werden Fachthemen von hochkarätigen Experten in Ausschüssen diskutiert, in Form von VDI-Richtlinien beschrieben und im Rahmen von Veranstaltungen publiziert.

[www.vdi.de/gpl](http://www.vdi.de/gpl)

### Ideeller Unterstützer



WBA Aachener Werkzeugbau Akademie GmbH

[www.werkzeugbau-akademie.de](http://www.werkzeugbau-akademie.de)

### Medienpartner



Der Schnitt- & Stanz-Werkzeugbau

[www.derschnittundstanzwerkzeugbau.de](http://www.derschnittundstanzwerkzeugbau.de)



**Für weitere Informationen  
einfach QR-Code scannen!**

VDI-Spezialtag, Dienstag, 18. März 2025,  
Nürtingen bei Stuttgart, Best Western Hotel

## Werkzeug- und Pressentechnologien für Blechumformverfahren

10:00 bis ca. 17:00 Uhr



**Ihre Leitung:** Frank Schweinhaupt, M. Sc., Entwicklung und Konstruktion ist Fachexperte für Stanz- und Umformtechnik am Manufacturing Technology Institute – MTI der RWTH Aachen am Lehrstuhl für Fertigungstechnologie

### Zielsetzung

Der VDI-Spezialtag bietet einen Einblick in die Werkzeug- und Pressentechnologie, wobei sowohl Grundlagen als auch aktuelle Trends aus Industrie und Forschung vermittelt werden. Schwerpunkt bildet die Blechumformung, wo aktuelle Herausforderungen anhand von Praxisbeispielen und Entwicklungen dargestellt und erläutert werden. In diesem Kontext werden verschiedene Pressentechnologien mit Anwendungsszenarien für die Blechumformung vermittelt. Die Interaktion von Werkzeug- und Pressentechnologie, insbesondere vor dem Hintergrund einer zunehmenden datengetriebenen Prozessführung mit dem Ziel zur Robustheitssteigerung werden ausführlich dargestellt und erläutert. Diese technologischen Entwicklungen sowie aktuelle Trends aus den Themenfeldern werden im Rahmen des VDI-Spezialtages vorgestellt und mit den Teilnehmenden vertiefend diskutiert.

### Sie lernen in diesem Spezialtag mehr zu:

- Grundlagen zur Werkzeugtechnologie
- Überblick über aktuelle Pressentechnologien
- Werkzeugwerkstoffe richtig auswählen und anwenden
- Potenziale datengetriebener Prozessanalysen

## Inhalte des Spezialtages

### Werkzeugtechnologie

- Einführung und Grundlagen
- Anwendungsspezifische Werkzeugtechnologien
- Anwendung von numerischen Methoden in der Entwicklung

### Pressentechnologien in der Blechumformung

- Grundlagen zur den Pressentechnologien
- Leistungsfähigkeit von hydraulischen Pressen
- Servopressen – Potenziale und Herausforderungen

### Einsatz von Werkstoffen

- Metalle – Grundlagen und Einsatzverhalten
- Herausforderungen für die Werkzeugtechnologie

### Datengetriebene Prozessanalyse

- Datenerfassung – Herausforderungen und Ansätze
- Datenanalyse – Fokus Umformtechnik

### Trends in der Umformtechnik

- Umformung von Bipolarplatten
- Charakterisierung von Blecheigenschaften

VDI-Spezialtag, Dienstag, 18. März 2025,  
Nürtingen bei Stuttgart, Best Western Hotel

## Grundlagen zu additiven Fertigungsverfahren – Möglichkeiten zur Reparatur und Herstellung von Blechumformwerkzeugen

10:00 bis ca. 17:00 Uhr



**Ihre Leitung:** Prof. Dr. Sebastian Härtel, Fachgebietsleiter für Hybride Fertigung, Institut für Verfahrenstechnik und Werkstoffe, Brandenburgische Technische Universität Cottbus – Senftenberg

### Zielsetzung

Der VDI-Spezialtag bietet einen umfassenden Überblick über die modernen Fertigungstechniken der additiven Fertigung zur Herstellung von Umformwerkzeugen sowie Hochleistungsbauteilen. Neben den Grundlagen der additiven Fertigung werden aktuelle Entwicklungen und Trends aus der industriellen Praxis vorgestellt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Anwendung von additiven Verfahren im Werkzeugbau und der Reparatur von Blechumformwerkzeugen, bei dem konkrete Anwendungsfälle und technologische Fortschritte thematisiert werden. Zudem werden innovative Technologien zur Prozessoptimierung im Fokus stehen, einschließlich der Integration digitaler Werkzeuge. Diese technologischen Entwicklungen sowie aktuelle Trends aus den Themenfeldern werden im Rahmen des VDI-Spezialtages vorgestellt und mit den Teilnehmern diskutiert.

### Sie lernen in diesem Spezialtag mehr zu:

- den physikalischen und technologischen Grundlagen der Schweißtechnik im Hinblick auf die additiven Fertigungstechnologien
- Auswahl geeigneter additiver Fertigungstechnologien in Abhängigkeit der konkreten Aufgabenstellung
- Methoden der computergestützten Modellierung und numerischen Simulation von additiven Fertigungstechnologien

## Inhalte des Spezialtages

### Grundlagen der additiven Fertigungstechnik

- Klassifizierung der Schweißtechnologien
- Lichtbogenschweißen
- Einordnung der additiven Verfahren

### Pulverbettprozesse

- Einführung und Grundlagen
- Materialien und Anwendungen
- Notwendige Eigenschaften der Pulvermaterialien

### DED-Prozesstechnologie

- Prozesse mit drahtförmigem Halbzeug
- Prozesse mit pulverförmigem Halbzeug
- Grenzen und Möglichkeiten

### Reparatur von Umformwerkzeugen mittels AM-Verfahren

- Herausforderungen und Benefit
- Vorgehensweise und Beispiele
- Integration der Prozesssimulation

### Nachbehandlungsverfahren

- Notwendigkeiten und Verfahren
- Heißisostatisches Pressen (HIP) und Wärmebehandlung
- Möglichkeiten zur Reduktion der Oberflächenrauheit

13. VDI-Fachtagung  
**Innovative Blechumformung  
für die zukünftige Fahrzeugproduktion 2025**

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Nutzen Sie das Wissen  
von Experten zur Auswahl  
geeigneter Werkzeug-  
konzepte!

Sie haben noch Fragen?  
Kontaktieren Sie uns einfach!

**VDI Wissensforum GmbH**  
Kundenzentrum  
Postfach 10 11 39  
40002 Düsseldorf  
Telefon: +49 211 6214-201  
Telefax: +49 211 6214-154  
E-Mail: [wissensforum@vdi.de](mailto:wissensforum@vdi.de)  
[www.vdi-wissensforum.de/02TA412025](http://www.vdi-wissensforum.de/02TA412025)

**Profitieren Sie von  
unserem Kombipreis!**

✓ Ich nehme wie folgt teil zum Preis p. P. zzgl. MwSt.:

Bitte wählen Sie unten Ihren Spezialtag aus (einfach ankreuzen)	13. VDI-Fachtagung Innovative Blechumformung für die zukünftige Fahrzeugproduktion 2025	Kombipreis VDI-Fachtagung + ein Spezialtag
<input type="checkbox"/> 18. März 2025 Nürtingen bei Stuttgart	<input type="checkbox"/> 19. - 20. März 2025 Nürtingen bei Stuttgart (02TA412025)	<input type="checkbox"/> 18. bis 20. März 2025 Nürtingen bei Stuttgart <b>Sie sparen 150 €!</b>
EUR 990,-	EUR 1.090,-	EUR 1.930,-

1111

- VDI-Spezialtag Werkzeug- und Pressentechnologien am 18.03.2025** (02ST052025) oder  
 **VDI-Spezialtag Grundlagen zu additiven Fertigungsverfahren am 18.03.2025** (02ST234025)  
 Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.\* \_\_\_\_\_  
 \* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich. Sonderkontingent für Mitarbeiter von Hochschulen und Behörden auf Anfrage möglich.  
 **Ich interessiere mich für Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.**

**Meine Kontaktdaten:**

Nachname \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_  
 Titel \_\_\_\_\_ Funktion/Jobtitel \_\_\_\_\_ Abteilung/Tätigkeitsbereich \_\_\_\_\_  
 Firma/Institut \_\_\_\_\_  
 Straße/Postfach \_\_\_\_\_  
 PLZ, Ort, Land \_\_\_\_\_  
 Telefon \_\_\_\_\_ Mobil \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_  
 Abweichende Rechnungsanschrift \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über [www.vdi-wissensforum.de](http://www.vdi-wissensforum.de) an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet:  
[www.vdi-wissensforum.de/de/aggb/](http://www.vdi-wissensforum.de/de/aggb/)

**Veranstaltungsort:**  
**Tagung und Spezialtage: Best Western Plus Hotel Am Schlossberg**, Europastr. 13, 72622 Nürtingen, Tel.: +49 7022/704-0, E-Mail: [info@schlossberg.bestwestern.de](mailto:info@schlossberg.bestwestern.de), [www.schlossberg.bestwestern.de](http://www.schlossberg.bestwestern.de)  
**Zimmerbuchung Tagung und Spezialtag:**  
 Im **Best Western Plus Hotel Am Schlossberg**, Europastraße 13, 72622 Nürtingen ist bis zum **14.02.2025** ein begrenztes Zimmerkontingent unter dem Stichwort „**VDI Innovative Blechumformung**“ abrufbar. Tel.: +49 7022/704-0, E-Mail: [info@schlossberg.bestwestern.de](mailto:info@schlossberg.bestwestern.de), [www.schlossberg.bestwestern.de](http://www.schlossberg.bestwestern.de)  
 Den Link zur Reservierungsmöglichkeiten mit Angaben zu den vorreservierten Hotels finden Sie auf unserer Internetseite [www.vdi-wissensforum.de/02TA412025](http://www.vdi-wissensforum.de/02TA412025)

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, [www.vdi-wissensforum.de/hrs](http://www.vdi-wissensforum.de/hrs)



**Leistungen Tagung:** Im Leistungsumfang sind die digitalen Veranstaltungsunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen, sowie die Abendveranstaltung am **19.03.2025** enthalten. Die Veranstaltungsunterlagen des Spezialtages erhalten Sie digital vorab.

**Exklusiv-Angebot:** Als Teilnehmer\*in dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 6-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

**Datenschutz:** Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail Adresse [wissensforum@vdi.de](mailto:wissensforum@vdi.de) oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten. Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin.

Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung. Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: [www.wissensforum.de/adressquelle](http://www.wissensforum.de/adressquelle)

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

